



# Leitbild

## 1 Stiftungszweck

Die Stiftung Lebenshilfe bezweckt mit ihren Angeboten Berufsfindung, Bildung, Arbeit, Wohnen und Freizeit, Lebensräume zu schaffen, in erster Linie für Menschen mit einer geistigen Behinderung aber auch für Menschen mit besonderem Förderbedarf. Diese werden von der Stiftung in der Entwicklung zu eigenständigen Persönlichkeiten unterstützt und gefördert.

## 2 Wertbekenntnis

Leitsatz	Umschreibung
<b>Schützen und Wahren der Einmaligkeit und Integrität des Menschen mit einer Behinderung</b>	Wir anerkennen die Unantastbarkeit der Existenz aller Menschen. Jeden Menschen nehmen wir mit seinen körperlichen und geistigen Eigenheiten und Möglichkeiten an. Wir gehen nicht von Vorstellungen aus, wie Menschen sein sollen, sondern davon, wie sie sind und von den Entwicklungsmöglichkeiten, die sie haben.
<b>Orientierung an den Prinzipien <i>Normalisierung</i> und <i>Integration</i></b>	Wir schaffen für Menschen mit einer Behinderung Lebensformen und alltägliche Lebensbedingungen, welche den gewohnten Verhältnissen und Lebensumständen der Gemeinschaft sowie unserer Kultur entsprechen oder ihnen so nahe wie möglich kommen.  Mit Integration wollen wir Vorurteile und Erschwernisse im Zusammenleben zwischen Behinderten und Nichtbehinderten in der Gesellschaft abbauen. Das heisst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Beziehungen in der nächsten Umgebung aufbauen</li> <li>• Alltagsbegegnungen ermöglichen</li> <li>• Gemeinsame Lern- und Motivationsanreize für Behinderte und Nichtbehinderte schaffen</li> <li>• Die Öffentlichkeit für Lebenssituationen von Menschen mit Behinderungen sensibilisieren</li> </ul>
<b>Entwickeln einer eigenen Identität als Mensch mit einer geistigen Behinderung</b>	Identitätsentwicklung ist ein Prozess mit dem Bestreben, seinen Platz innerhalb der Gesellschaft zu finden und deren akzeptiertes Mitglied zu werden. Dafür ist das eigene Verhalten mit den Regeln der Gesellschaft in Übereinstimmung zu bringen, die Eigenwahrnehmung zu entwickeln und der Selbstwert zu stärken.  „Behindert sein“ bedeutet, in der Identitätsfindung <i>behindert zu sein</i> , weil den eigenen Möglichkeiten Grenzen gesetzt sind – und <i>behindert zu werden</i> , weil Erwartungen an die Normalität nicht erfüllt werden können.  Diesem doppelten Handicap wollen wir mit lebhaften Alternativen konkreter Lebensgestaltung begegnen, gemeinsam mit dem Umfeld Verantwortung vorleben und Eigenverantwortung aufbauen.
<b>Pflegen der Unternehmenskultur</b>	Im Sinne der vereinbarten Ziele und im Rahmen seiner Aufgaben verpflichtet sich das Personal aller Bereiche zur Zusammenarbeit. Gerechtigkeit, Menschlichkeit, Würde und Achtung sind Grundlagen unseres Handelns. Unsere Kommunikation basiert auf Offenheit, Ehrlichkeit, Zutrauen und Vertrauen.  Durch Anerkennung und Wertschätzung stellen wir ein gutes Betriebsklima sicher. Wir handeln kompetenz- und entwicklungsorientiert, das heisst: Unser Klima fördert Befähigung und Befugnis, das Vorhandene einzusetzen und ermöglicht ein Weiterkommen.
<b>Sicherstellen der angemessenen fachlichen und materiellen Mittel</b>	Die Stiftung Lebenshilfe pflegt einen nachhaltigen Umgang mit Personal, Infrastruktur, Zeit und Geld. Die vorhandenen Ressourcen werden bedarfsgerecht, effizient und ökonomisch verantwortbar eingesetzt. Wir erkennen und respektieren finanzielle und persönliche Grenzen.



Leitsatz	Umschreibung
<b>Entwicklungen und Fortschritte verfolgen wir aktiv aus einer ganzheitlichen Sichtweise</b>	Entwicklungsbeeinträchtigungen sind oft Folge einer einschränkenden Umwelt. Wir bieten Raum für positive Entwicklungen und regen diese aktiv an. Wissen, Verständnis und Erkenntnisse wie die Angebote werden laufend aktualisiert.

### 3 Personal und Personalentwicklung

Die Stiftung Lebenshilfe sorgt für einen hohen Stand an sozialpädagogischen Kompetenzen, ergänzt mit einem der Aufgabe entsprechenden fachlichen Hintergrund. Die Qualität und Wirksamkeit unserer Arbeit überprüfen wir regelmässig, optimieren sie und passen sie den aktuellen Anforderungen an. Die Mitarbeitenden pflegen einen bereichsübergreifenden fachlichen und persönlichen Austausch, um fließende Übergänge zu gewährleisten.

Wir verpflichten uns dem Grundsatz des lebenslangen Lernens und setzen diese Bereitschaft bei unserem Personal voraus. Mitarbeiterqualifikation sowie gezielte Aus-, Fort- und Weiterbildungen sind die wesentlichen Elemente einer laufenden Auffrischung und Erweiterung der beruflichen Qualifikation. Wir garantieren dadurch die stetige Weiterentwicklung unseres sozialen Unternehmens.

Die Mitarbeitenden der Verwaltung leisten einen wesentlichen Beitrag an ein reibungsloses Funktionieren des gesamten Unternehmens. Sie sind sich ihrer pädagogischen Mitverantwortung bewusst und unterstützen die Bereiche unter dem Aspekt der Lebensqualität der zu Betreuenden.

### 4 Entwicklungsabsichten

Kernstück der anstehenden Entwicklung ist die Umsetzung der Unternehmensstrategie mit ihrem bedarfsorientierten und integrativen Ansatz in Zusammenarbeit mit externen Partnern in Industrie, Landwirtschaft und Gewerbe.

### 5 Auswirkungen

Das Leitbild der Stiftung Lebenshilfe ist Grundlage für die Bereichskonzepte. Leitbild und Konzepte dienen dem permanenten Evaluations- und Entwicklungsprozess des sozialen Unternehmens.